



Bericht SM 30m Elite 2-Stellung

Jürg Ebnöther (Ried-Gibswil), Schweizermeister Elite Stehend

Am zweiten Wochenende standen die 2-Stellungs-Schweizermeisterschaften auf dem Programm. Wiederum reisten die qualifizierten Schützen nach Seen-Gotzenwil. Pünktlich um 8:30 Uhr gab der Wettkampfleiter Erwin Grossglauser das Feuer frei. Das Wetter spielte nun besser mit, als vor zwei Wochen. Jedoch waren die Lichtverhältnisse etwas anspruchsvoller, wobei der Eine oder Andere Mühe hatte damit. Die Schützinnen und Schützen starteten mit dem 30 Schuss Stehend-Wettbewerb. Nach Ablauf der Zeit wurde die Rangliste komplettiert und das Podest ohne Final erkoren. Klar und deutlich gewann Jürg Ebnöther mit einem Top Resultat von 289 Punkten vor Joel Brüscheweiler mit 284 Punkten und Renato Harlacher mit 282 Punkten. Michael Gerber wurde mit 281 Punkten vom Podest verwiesen und musste sich mit Platz 4 zufriedengeben.

Joëlle Baumgartner (Rümlang), Schweizermeisterin Elite 2-Stellung

Die zweite Hälfte des Programms wurde anschliessend in der Kniend-Stellung ausgeführt. Nach Beendigung des Wettkampfes wurde dann die Kombinationsrangliste erstellt, bestehend aus dem Stehend sowie dem Kniend Resultat. Auch beim Kniend gab es einige erwähnenswerte Top-Leistungen zu sehen. Das Beste lieferte Joëlle Baumgartner mit einem Total von 296 Punkten vor Pascal Nyffenegger mit 294 Punkten und anschliessend Renato Harlacher sowie Marco Vetsch mit je 293 Punkten. Nach der Mittagspause und einer Stärkung für den Magen ging es weiter mit dem kommandierten Final, welcher wieder in der Stehend-Stellung ausgeführt wurde. Um genau 13:00 Uhr wurde die Stände durch die Finalistin und die Finalisten bezogen. Innerhalb von zehn Minuten durften sie die Stellung einnehmen, um sich auf den Wettkampf vorzubereiten. Folgend gab es weitere zehn Minuten Zeit, damit die Teilnehmenden sich einschliessen konnten. Während dem Final blieb die Spannung Schuss für Schuss stets auf höchstem Niveau. Zwischendurch wurden die Resultate heruntergelesen, wobei sich Joëlle Baumgartner seit Beginn tapfer an der Spitze halten konnte. Mit der 95er-Passe in den ersten 10 Schüssen brachte Sie das beste Zwischenresultat auf die Monitore. Folglich verliess der Eine nach dem Andern seinen Platz, bis sie beim 14. Schuss noch zu viert in den Löchern standen. Für Renato Harlacher reichte es trotz Punktgleichheit mit Joel Brüscheweiler nicht, aufs Podest zu gelangen, da er in der 10er-Serie die schlechtere Passe hatte. Einen Schuss später durfte sich schliesslich Joel mit 137 Punkten die bronzene Medaille umhängen lassen. Im Rennen um den Titel kämpften dann nur noch Joëlle Baumgartner sowie Christof Arnold, doch Joëlle liess sich nicht aus der Ruhe bringen und beendete ihren Wettkampf mit nur «7» Verlustpunkten von möglichen 160 Punkten vor Christof Arnold mit 149 Punkten und wurde als neue Schweizermeisterin Elite 2-Stellung gebührend gefeiert. Herzliche Gratulation an Alle!

Bei der anschliessenden Rangverkündigung begrüßte Erwin Grossglauser zuerst die anwesenden EASV-Gäste Martin Schneider und Robert König. Nachfolgend bedankte er sich bei der Sektion Seen-Gotzenwil wiederum für die freundliche Bedienung sowie für die Gastfreundschaft. Einen weiteren Dank richtete er an seine Kollegen, welche für ihn im Hintergrund die Arbeit verrichteten. Weiter dankte er allen Teilnehmerinnen und Teilnehmer für die Teilnahme und wünschte Allen eine gute Heimkehr.

Bericht
Ralf Zellweger